

Digitales Seefunksystem auch für die Sportschifffahrt ab 1999

Wien (OTS) - Informationsveranstaltung für Segler und Motorbootfahrer in Wien am 1.10.1998 um 19 Uhr an Bord des Oldtimer-Dampfers "Classic Rock Cafe".

Im kommenden Jahr wird der Küsten- und Hochsee-Schiffsfunk weltweit auf neueste Digitaltechnik umgestellt. Mit dem Global Maritime Distress and Safety System (GMDSS) soll nicht nur die Sicherheit der Berufsschifffahrt verbessert werden, auch die Hobbyskipper können von der modernen Technik und den neuen Funk-Betriebsverfahren profitieren. Der Deutsche Hochseeverband "Hansa" (DHH) lädt interessierte Sportbootfahrer am 1. Oktober 1998 zu einer kostenlosen Informationsveranstaltung.

Bei der Informationsveranstaltung, die am 1. Oktober 1998 ab 19 Uhr an Bord des Oldtimer-Dampfer "Classic Rock Cafe" auf dem Wiener Donaukanal beim Schwedenplatz stattfindet, werden die Grundlagen und Betriebsverfahren des GMDSS erklärt. Die Teilnahme am Info-Abend ist kostenlos.

Der Deutsche Hochseesportverband "Hansa" ist mit rund 17.000 Mitgliedern der größte einzelne Segelclub im deutschen Sprachraum. Im Mittelpunkt der Aktivitäten des 1925 gegründeten Verbandes steht die Ausbildung von Seeseglern, insbesondere die Förderung von Jugendlichen. An drei eigenen Segelschulen in Glücksburg an der Ostsee, in Prien am Chiemsee und auf der Insel Elba werden jährlich mehrere tausend Sportbootfahrer ausgebildet. Die DHH-Zentrale ist in Hamburg. Regional treffen einander die Mitglieder bei geselligen Informations- oder Segelveranstaltungen, unter anderem auch in Wien.

Rückfragehinweis: Heinz Drstak,
Tel.: 0664-102 82 10
email: heinz.drstak@apanet.at

*****ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS*****

OTS0039 1998-09-23/09:31

230931 Sep 98

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19980923_OTS0039